

Perspektiven

Berlin-Potsdamer Vortragsreihe
mittwochs, 19.00 Uhr
Hamburger Bahnhof - Museum für Gegenwart
Invalidenstraße 50-51, 10557 Berlin

der Bildforschung

11.4.

DIETER
MERSCH

Sichtbarkeiten/
Sichtbarmachungen:
Denken im Visuellen

Universität Potsdam
Graduiertenkolleg
„Sichtbarkeit und
Sichtbarmachung“

2.5.

SYBILLE
KRÄMER

Gibt es ein „geistiges Auge“?
Und wenn ja: wie „sieht“ es
und was „sieht“ es?

Freie Universität
Graduiertenkolleg
„Schriftbildlichkeit“

9.5.

KLAUS
KRÜGER

Bild und Evidenz.
Zur Ästhetik medialer
Konstruktionen

Freie Universität
Kolleg-Forscherguppe
„BildEvidenz. Geschichte
und Ästhetik“

In Berlin und Potsdam hat sich eine große Zahl von Forschungsprojekten etabliert, die sich explizit und auch disziplinenübergreifend der Erforschung von Bildern widmen. Zusammengenommen ergeben sie ein Spektrum von Perspektiven, welche von den Künsten bis zu den Wissenschaften, von der Ästhetik bis zur Epistemologie, von Kulturtechniken und Symbolisierungsformen bis zu technischen Bildgebungsverfahren und Sichtbarmachungsstrategien reichen. Diese hohe Verdichtung soll zum Anlass genommen werden, sowohl aktuelle Forschungen und Positionen einer größeren Öffentlichkeit zu präsentieren als auch die einzelnen Projekte und Perspektiven in der Region in ein gemeinsames Gespräch zu bringen.

www.perspektiven-der-bildforschung.de



Humboldt-Universität
Forschungsgruppe
„Das Technische Bild“

Ökonomien der
Bildgeschichte

MATTHIAS
BRUHN

20.6.

4.7.

HORST
BREDEKAMP

Kunstgeschichte und
neue Anthropologie

Humboldt-Universität
Kolleg-Forscherguppe
„Bildakt und Verkörperung“

30.5.

TANJA
MICHALSKY

Das Wissen
der Künste

Universität der Künste
Graduiertenkolleg
„Das Wissen der Künste“

Humboldt-Universität
Kolleg-Forscherguppe
„Bildakt und Verkörperung“

Historische
Anthropologie
der Bilder

JÖRG
TREMPLER

11.7.

